

**Fundaziun Capricorn
7433 Wergenstein**

und

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Institut Umwelt und Natürliche Ressourcen

Fachstelle für Tourismus und
Nachhaltige Entwicklung
Center da Capricorns
7433 Wergenstein

Tel. +41 (0) 81 630 70 81

Fax +41 (0) 81 630 70 83

www.wergenstein.ch / www.tne.unr.ch
stefan.forster@zhaw.ch



Wergenstein, 19.02.2009

Medienmitteilung vom 19. Februar 2009

Vereinsgründung Naturpark Beverin in Wergenstein

Das Projekt Naturpark Beverin hat einen weiteren Meilenstein bewältigt. Am Mittwochabend 18.02.2009 wurde im Center da Capricorns in Wergenstein die neue Trägerschaft, der Verein Naturpark Beverin, von allen beteiligten Gemeinden und vielen Interessierten aus der Bevölkerung gegründet.

Die Geschichte

Bereits im Jahr 2003 wurde im Schams die Idee für die Errichtung eines Naturparks diskutiert. Die Fundaziun Capricorn, Trägerin des Center da Capricorns in Wergenstein, hat die Naturpark-Idee 2007 wieder aufgenommen. In Zusammenarbeit mit der Fachstelle Tourismus und Nachhaltige Entwicklung, ein Aussenposten der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW am Schamserberg, wurden die nötigen Unterlagen erarbeitet. Der Perimeter wurde rund um den Piz Beverin erweitert, so dass im nun vorliegenden Projekt zu den Schamser Gemeinden (inkl. Sufers), die Gemeinde Tschappina am Heinzenberg, die Gemeinden Safien und Tenna hinzu kamen. Ende 2008 haben alle 12 beteiligten Gemeinden an Gemeindeversammlungen der Weiterarbeit am Projekt zugestimmt. Anfangs 2009 wurde der Managementplan im Bundesamt für Umwelt BAFU mit der Unterstützung des Kantons Graubünden eingereicht.

Vereinsgründung

Nachdem das Parkprojekt bisher von der Fundaziun Capricorn getragen wurde, konnte am Mittwochabend 18.02.2009 das regionenübergreifende Projekt in die Hände der beteiligten Gemeinden und der Bevölkerung übergeben werden. Dafür wurde von den Anwesenden Gemeindedelegierten der Verein Naturpark Beverin gegründet. An der Gründungsversammlung, die öffentlich und sehr gut besucht war, wurde auch gleich der erste Vereinsvorstand gewählt. Als Präsident konnte Hansjörg Hassler NR aus Donat gewonnen werden. Weiter wurden Ueli Blumer, Gemeindepräsident von Safien, Stefan Beeli, Gemeindevorstand Tschappina, Denise Dillier,

Tourismusdirektorin aus Splügen und Martin Bienerth, Molkereibetreiber aus Andeer in den Vereinsvorstand gewählt. Die Geschäftsprüfungskommission setzt sich zusammen aus Tamara Michael (Ferrera), Hein Seiler (Tenna) und Hans Bossart (Zillis).

Ein wichtiger Schritt

Die Vereinsgründung ist ein wichtiger Schritt in der Umsetzung des Projektes Naturpark Beverin. Die Übergabe des Vorhabens an die Öffentlichkeit entspricht einem wichtigen Stiftungszweck der Fundaziun Capricorn, die sich, neben dem Betrieb des Center da Capricorns (Hotel Restaurant Piz Vizàn), zum Ziel gesetzt hat, innovative Impulse für eine nachhaltige Regionalentwicklung zu initiieren. Mit dem Parkprojekt ist dies bisher exemplarisch gelungen. Der Verein wird sich nun konstituieren und eine Geschäftsstelle einrichten. Im Managementplan ist der Aufbau von drei weiteren Arbeitsplätzen in der neuen Geschäftsstelle vorgesehen. Abhängig ist die Weiterarbeit noch vom Prüfungsergebnis des Managementplans durch das Bundesamt für Umwelt BAFU. Nach ersten Rückmeldungen seitens des Kantons und aus Bern zeigte sich die bisherige Projektleitung zuversichtlich, dass das Projekt Naturpark Beverin auch diese Hürde meistern wird.



Bildlegende: Die Vorstandsmitglieder des Vereins Naturpark Beverin (v.l.n.r.) Ueli Blumer, Gemeindepräsident Safien, Hansjörg Hassler, der neue Vereinspräsident, und Stefan Beeli, Gemeindevorstand aus Tschappina, präsentieren die Gründungsurkunde.

Die an der Gründung beteiligten 12 Gemeinden des Parkprojekt-Perimeters:

Andeer, Casti-Wergenstein, Donat, Lohn, Mathon, Rongellen, Zillis-Reischen, Ferrera, Sufers, Tschappina, Safien und Tenna.